

Weihnachts- und Neujahrsgrußbotschaft des Leiters des Islamischen Zentrum Hamburgs

Das Fest der Liebe steht vor der Tür und damit das Gedenken an den Geburtstag eines reinen Menschen der entsandt wurde, um uns den Weg zur Glückseligkeit zu weisen. Von seiner Geburt an war er der gesegnete Erlöser, das Wort Gottes. Mit 30 Jahren bekam er den Auftrag, die Menschheit zu leiten und zu führen. Doch das Licht seiner Führung, blieb nur für kurze Zeit unter uns.

Jesus kam, um uns Menschen zu reinigen und uns den Weg der Rechtleitung zu weisen. Er kam, um uns zu zeigen, wie wir unser Leben gewinnen und wahres Glück erleben können – ein Glück das hier im Diesseits schon erlebt werden muss und durch unsere eigene Hand erbaut wird. Jesus und alle himmlischen Propheten sind von Gott auserwählte und entsandte Lehrer, die unserem Verstand zu Hilfen eilen und uns den richtigen Weg weisen sollen.

Er wird kommen, daran glauben alle Christen und Muslime. Aber wozu?

Wie er einst kam, wird er wieder kommen um den Menschen zu helfen. Er wird sie an die Hand nehmen um Ihnen den richtigen Weg zu zeigen. Wir sollen wieder lernen, ohne Mittler, direkt mit unserem Schöpfer in Beziehung zu stehen – wir sollen zu glauben lernen und unseren Glauben stärken. Auf Basis eines gläubigen und religiösen Lebens, wird niemals jemand einem andern Menschen etwas zu leide tun – im Gegensatz, man lernt einander zu helfen und für einander da zu sein. Es wird keine Gewalt und Unterdrückung geben, denn ein gläubiger Menschen, egal wo er lebt und egal welcher Herkunft er hat, ist jemand der Sicherheit für seine Mitmenschen bedeutet, denn ein gläubiger Mensch ist nur der, vor dessen Worten, Taten und Verhalten Heil für die ihn Umgebenden ausgeht und sie sich bei ihm in Sicherheit fühlen.

Jesus kommt, um uns Menschen das religiöse Leben zu predigen, ein Leben in Gottergebenheit und Demut. Unser Leben ist vom wahren Weg abgebracht worden – ein Leben das auf Basis von Vernunft, Geduld, Verständnis, Liebe und Sicherheit für alle Menschen fußen sollte. Die Liebe zu Gott wird die Menschen von Gewalt und Unterdrückung, Missbrauch und Tyrannei sowie Armut und Ungerechtigkeit abhalten.

Jesus wird kommen, damit wir menschlich leben und wir uns die Goldene Regel: „Was du nicht willst, dass man dir tu, das füg auch keinem anderen zu“ wieder als Maßstab für unser Leben nehmen. Jesus wird kommen, um uns ein religiöses Leben beizubringen, in dem wir alle unabhängig von Geschlecht, Hautfarbe, Herkunft und Religion einander lieben und respektieren haben – als Geschöpfe des Einen Schöpfers.

Wir Muslime glauben daran, dass der heilige Prophet Jesus als Erlöser, zusammen mit unserem Erlöser, Imam Mahdi, kommen wird. Sie werden kommen, damit die Menschen wieder zu Gott und zur Gottergebenheit geführt werden. Damit Wissen, Reichtum, Macht, Sicherheit und all die weiteren Aspekte nicht missbraucht, sondern als Werkzeuge eingesetzt werden, um die Menschen auf den Pfad der Rechtleitung und zur Glückseligkeit zu führen.

Auf diesem Wege möchte ich Ihnen anlässlich dieser gesegneten Zeit meine besten Wünsche zukommen lassen. In der Hoffnung, dass das Islamische Zentrum Hamburg, wie bereits in den vergangenen 51 Jahre seines Bestehens, seinen Beitrag zur Annäherung der Menschen auf Basis von Liebe und Verständnis beitragen kann und auf ein baldiges Wiedersehen.

Ich wünsche Ihnen frohe Festtage sowie Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

Ayatollah Dr. Reza Ramezani
Imam und Leiter des Islamischen Zentrum Hamburg

Hamburg, den 20.12.2013